

Fortbildung 2018

Abteilung Gefährdetenhilfe

www.caritasnet.de



Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e. V.



**Herausgeber
Veranstalter**

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
Abteilung "Gefährdetenhilfe"
Georgstraße 7, 50676 Köln
Telefon: 0221/2010-223/248
Fax: 0221/2010-398
E-Mail: Andreas.Sellner@caritasnet.de
Andreas Sellner

Redaktion



Tagungshotel Kardinal-Schulte-Haus

Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Fon 02204 408 0

Vorwort

Der II. Block der Kölner Studententage Wohnungslosenhilfe vom 21. – 23. November 2018 wird sich in Fortsetzung des I. Blocks mit der Thematik der immer „schwieriger“ werden Menschen in unseren Einrichtungen und Diensten beschäftigen. Nach der sehr individuellen Betrachtung der Ursachen „besonderer sozialer Schwierigkeiten“, soll dieses Mal das „Setting“ der Wohneinrichtungen und Beratungsdienste im Vordergrund stehen.

Inwieweit sind unsere Einrichtungen und Dienste einladend, wie „willkommen“ sind die Menschen, die um Hilfe und Unterstützung nachfragen und wie begegnet man einander, sodass auch der Wunsch entsteht zu bleiben und man spürt, dass man sich hier vorbehaltlos Zeit nimmt für die Bearbeitung sehr unterschiedlicher Probleme.

Um eine solche Zufriedenheit/Wohlempfinden in den Einrichtungen und Diensten erlebbar zu machen, gilt es kritisch die vorherrschende Kultur/die Atmosphäre/das Klima in den Einrichtungen und Diensten zu hinterfragen – denn nur ein „entspanntes Klima“ verbunden mit einer wertschätzenden Begegnung sind die Grundvoraussetzungen für die Lösung hochproblematischer Lebenssituationen, insbesondere was das Zusammenleben in solchen Einrichtungen und Diensten betrifft.

Als Einstieg in ein „solches Veränderungs- bzw. Change-management“ zur Klimaveränderung/Klimaverbesserung in unseren Einrichtungen und Diensten, steht eine erneute Vergewisserung unserer Basics als die einmalige Chance für christliche, caritative Hilfeanbieter – in Bezug auf unser Selbstverständnis und unsere Haltung. Das wird uns unser Diözesan-Caritas Pfarrer mit einem Impuls nochmals praktisch vor Augen führen.

Im nächsten Schritt wollen wir uns dann mit der Gestaltung von Veränderungsprozessen – die Möglichkeiten und Grenzen, neuer Umgangsformen/Regeln und Aushandlungsprozesse beschäftigen, die ganz konkret atmosphärische Auswirkungen auf das Klima in unseren Einrichtungen und Diensten haben können. Als Experten und Moderator konnten wir hierfür einen, was die Kommunikation in Organisati-

onen betrifft, sehr erfahrenen Referenten gewinnen.

Schließlich wollen wir die Ergebnisse und auch konzeptionellen Auswirkungen unserer Überlegungen zur Weiterentwicklung und Qualifizierung der Hilfen gemäß § 67 SGB XII mit einem Vertreter des Sozialleistungsträgers (LVR) diskutieren und Umsetzungs- und Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen der 67er Hilfen ausloten.

Ich freue mich auf einen interessanten und spannenden Austausch über die „Setzung“ eines grundlegenden Faktors Sozialer Arbeit – nämlich die Gestaltung der Rahmenbedingungen zur erfolgreichen Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.

Herzliche Einladung!

Köln, den 8. Oktober.2018

Andreas Sellner

Moderatoren

Rainer Best

Sozialdienst Katholischer Männer e.V. Köln

Peter Hinz

FranzFreunde, Düsseldorf

Andreas Sellner

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Anmeldung

Diesem Programmheft sind Anmeldeformulare beigelegt. Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch bis zum **10. November 2018** an die nachfolgende Adresse:

Anmeldefrist

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e.V.
Abteilung Gefährdetenilfe
Britta Profus (britta.profus@caritasnet.de)
Georgstraße 7, 50676 Köln

Beachten Sie bitte, dass Ihre Anmeldung **verbindlich** für die gesamte Fortbildungsreihe gilt.

Wir müssen uns vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen bzw. einen anderen Referenten einzusetzen.

Anfahrt Kardinal Schulte Haus - Bensberg

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von Köln Hbf mit dem Schnellbus SB40 bis zur Haltestelle Thomas-Morus-Akademie (Busnummer ändert sich ab Bahnhof Bensberg in Nr. 420). An Sonn- und Feiertage fährt der Schnellbus nicht.

Oder mit der S-Bahn 11 bis Bergisch Gladbach, dann mit dem Bus Nr. 227 Richtung Overath/ Moitzfeld.

Vom Bahnhof Deutz mit der Straßenbahn 1 bis Bensberg Endstation, dann Fußweg ca. 15 Minuten oder Buslinie 227, 420 oder 455. Haltestelle: Thomas-Morus-Akademie

Mit dem PKW:

Über A4: Bis Anschlussstelle Nr. 20 Bensberg Moitzfeld. An der Kreuzung links auf die L136 Richtung Bensberg. Nach ca. 700m rechts durch den Torbau hinauf zum Kardinal Schulte Haus.
Die Anschrift des Tagungsortes ist:

Kardinal Schulte Haus
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Fon 02204 408 0

Kölner Studientage Wohnungslosenhilfe

für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
im Bereich der Wohnungslosenhilfe

der Caritas-, Fachverbände und Ordensgemeinschaften
im Erzbistum Köln

II. Fortbildungsblock 21. bis 23. November 2018

Kardinal Schulte Haus

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Fon 02204 408 0

Mittwoch,	21. November 2018
9:30 Uhr	Anreise/Stehcafé
10:00 Uhr	<p>Begrüßung/Einführung: Andreas Sellner, Leiter der Abteilung „Gefährdetenhilfe“ im Diözesan-Caritasverband Köln e. V.</p> <p>Kurze Vorstellungsrunde/Erwartungen und eigene Erfahrungen zum Thema</p>
10:30 Uhr	<p>spiritueller Impuls – Beitrag zur Haltung für alle am Hilfeprozess Beteiligten Die Basics der Caritasarbeit – Soziale Arbeit im Geiste des christlichen Menschenbildes</p> <p>Besinnung auf die entscheidenden Herausforderungen im vorbehaltlosen Umgang mit Menschen aus dem Evangelium „sag mir, was soll ich Euch tun“ (Matthäus 20,35) Referent: Frank Müller Diözesan-Caritaspfarrer im Erzbistum Köln</p> <p>dazwischen Kaffeepause</p>
12:30 Uhr	Mittagessen
14:30 Uhr	<p>- Gestaltung von Veränderungsprozessen – Mehr Zufriedenheit/Wohlbefinden durch eine am christlichen Menschenbild orientierte Kultur/Atmosphäre/Klima der Wertschätzung in unseren Einrichtungen und Diensten</p> <p>- Vergewisserung über eine gemeinsame Haltung</p> <p>dazwischen Kaffeepause</p> <p>- Schaffung eines entspannteren Klimas in den Einrichtungen auch bei der Lösung schwieriger Situationen/Aufgaben</p> <p>- Gestaltung der Rahmenbedingungen</p> <p>Referent: Ansgar Münsterjohann Dipl.-Ökonom, Dipl.-Theologe, Supervisor/Coach DGSv</p>
18:00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 22. November 2018

- 9:15 Uhr **Einstieg in den Tag:**
Andreas Sellner
Zusammenfassung der Ergebnisse, Fragen und Klärungsbedarfe des ersten Tages
- 9:30 Uhr **- Gestaltung von Veränderungsprozessen – Veränderung von Organisationen und Unternehmen gestalten Veränderungs-/Changemanagement – Hilfen (gemäß § 67 SGB XII) weiterentwickeln**
Referent: Ansgar Münsterjohann
Dipl.-Ökonom, Dipl.-Theologe, Supervisor/Coach DGSv
- weniger Regularien (in Bezug auf Konsequenzen, Kontrolle, Gebote/Verbote) Selbstregulierung/partizipative Ansätze implementieren
 - Veränderungsmanagement Einüben/Erleben der Möglichkeiten eines neuen Umgangs miteinander in der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten – (Expertenwissen von Betroffenen einbeziehen –
 - Andere/neue Aushandlungsprozesse – neue Möglichkeiten des lösungsorientierten Umgangs auch mit s.g. Systemsprengern
- dazwischen Kaffeepause**
- 12:30 Uhr **Mittagessen**
- 14:30 Uhr **– Gestaltung von Veränderungsprozessen – Weiterentwicklung der Hilfen gemäß § 67 im Hinblick auf eine neue andere Kultur/Atmosphäre/Klima in den Einrichtungen und Diensten**
- Entspannteres Klima in den Einrichtungen auch bei der Lösung schwieriger Situationen durch sich mehr Zeit nehmen: (entstressen) gemeinsam den Weg bestimmen, den man gemeinsam oder auch alleine gehen kann.
 - Entspannung für Mitarbeitende und Klienten
Gefälle Klient/Sozialarbeiter wird abgebaut – mehr Zeit für Aushandlungsprozesse („Hilf mir es selbst zu tun“) – Beauftragung der Sozialarbeiter durch KlientInnen – Aushandlung auf Augenhöhe wird möglich – Klienten fühlen sich ernst genommen
 - Erste Überlegungen die Konzepte ambulanter und stationärer Einrichtungen in diesem Sinne zu überprüfen ...
- 18:00 Uhr **Abendessen**

Freitag, 23. November 2018

9:15 Uhr Einstieg in den Tag
Andreas Sellner

Zusammenfassung der Ergebnisse für das Gespräch mit einem Vertreter der Sozialleistungsträger

10:00 Uhr Weiterentwicklung und Qualifizierung der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gemäß § 67 SGB XII für ambulante, stationäre Einrichtungen und Dienste sowie Arbeits- und Beschäftigungshilfen
Gedankenaustausch zu Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung neuer Ideen zur Gestaltung der Hilfeangebote und Hilfeprozesse

- Vor dem Hintergrund bestehender/neuer Vereinbarungen
- und der Abrechenbarkeit von Leistungen

Referent: Andreas Zimmermann
Abteilungsleiter im Landschaftsverband Rheinland

dazwischen Kaffeepause

12:30 Uhr Mittagessen

14:30 Uhr *Konsequenzen im Hinblick auf Konzepte und Verhandlungen mit den Sozialleistungsträgern*

16:00 Uhr *Auswertung und Ausblick auf die Kölner Studententage Wohnungslosenhilfe 2019*

- I. Block vom 15.-17. Mai 2019 im Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg*
- II. Block vom 13.-15. November 2019 ebenfalls im Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg*

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung